



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Der Wunderthätige Lebenslauff deß Heiligen und Grossen Patriarchen Francisci De Paula, Stiffter deß Heiligen Ordens Minimorum oder der MinstenBrüder

Hannot, René

Sultzbach, 1687

Inhalt Deß Ablass/ welcher denen/ so die Gürtel tragen/ von
vnterschiedlichen Römischen Päbsten verliehen: Endtlich von Urbano dem
Achten ist bestättiget worden. Kan auch den Verstorbenen erlangt ...

urn:nbn:de:hbz:466:1-37133

Inhalt

Des Ablass / welcher denen / so die Gürtel tragen / von unterschiedlichen Römischen Päbsten verlichen: Endlich von Urbano dem Achten ist bestätiget worden. Kan auch den Verstorbenen erlangt werden.

Kristlich beyder Geschlechten dieses dritten Ordens Minimorum Procuratores, vnd Procuratrices, vnd alle / so demselben Schutz halten / oder befürdern / erlangen für sich / vnd ihre Kinder einmahl im Leben / vnd ihrem Sterbfürden vollkommenen Ablass.

2. Alle / die diesen dritten Orden annehmen / gewinnen im Eingang / vnd in der Profession vollkommenen Ablass.

3. Alle besagte Personen / diser Bruderschaft / wann sie fünf Vater vnser / vnd fünf Ave Maria vor dem Chor-Altar in einer Kirchen Ordens Minimorum betten / erlangen die Indulgensen aller Kirchen inner vnd außserhalb der Stadt / welche für die Stationes verordnet seyn / als wann sie solche Kirchen selber persönlich besuche hätten.

4. Die jenigen / so alle Sonntag / vnd Festtag vnsern Herrn / vnd vnser Frauen Mess lesen / wie auch die jenigen / so an benenneten Tagen das H. Sacrament des Altars empfangen / erlangen allzeit vollkommenen Ablass.

5. Die vnsern Herrn Cron / welche drey vnd dreyßig Vater vnser / vnd Ave Maria in sich hält / oder vnser lieben Frauen Rosenkrans betten / sammt einem Vater vnser / vnd Ave Maria für Ihr Päbstl. Heiligkeit / gewinnen vollkommenen Ablass.

6. Welche das Ave Maria betten / wann man zu Morgens / Mittag / vnd Abends leutten thut / erlangen vollkommenen Ablass.

7. Als offte sie die Vigilijs der Abgestorbenen / oder die sibens
Büßpsalm betten / so offte erlangen sie vollkommenen Ablass.

8. Wann sie sechs Vatter vnser vnd Ave Maria / mit so
vil Gloria Patri sprechen / deren fünff zu der Intention der H. Kir-
chen / vnd das sechste für den Pabst gebettet wirdt / gewinnen alle
Indulgenz / so zu Rom in verordneten Kirchen / zu Jerusalem / bey
St. Jacob in Galicia / vnd zu vnser lieben Frauen de Portiuncula
erlangt werden / dise Indulgenz kan man gewinnen alle Stund des
Tags in allen Kirchen / Capellen / vnd Dertthern / wo man sich bes
findt.

9. Item alle / auß gesagter Bruderschaft / wann sie mit
wahrer Reu beichten / die heilige Communion Monatlich empfangen /
vnd drey Vatter vnser / vnd so vil Ave Maria betten / gewinnen
volkommenen Ablass.

10. Item deren / welche das hochwürdige Sacrament des
Altars zu den Krancken begleiten / oder gegenwärtig seyn / wann
man einen Todten begräbt / oder einer armseeligen Person zu Hülf
kommt / oder ein anders Werck der Lieb oder Barmhertzigkeit thut
werden / hundert Jahr von ihren auferlegten Bussen nachgelassen.

11. Item / allen dises dritten Ordensgenossen / so offte sie
ihr Gewissen erforschen mit rechter Reu über ihre Sünd / vnd Für-
sach / selbige ehistes zubeichten / vnd hernach ein Vatter vnser vnd
Ave Maria betten / für den Wolstandt der Catholischen Kirchen /
vnd Ihrer Päpstl. Heiligkeit wird ein Jahr / vnd so vil Quadrages-
nen von ihren auferlegten Bussen nachgelassen / vnd dise Indul-
genzen können alle für die abgestorbene Seelen angewendet werden.

12. Alle Brüder vnd Schwestern des dritten Ordens ge-
niessen der Indulgenz / vnd Freyheit der Brüder.

13. Wann ein Religios stirbt / oder aber ihre Eltern / oder
einer / der einen Bruder zur Herberg auffnimmt / der ein Bruder
oder Schwester der dritten Regel / können die Geistlichen selbigen

Et

Oris

Orts / wo solche Person stirbt / ein Mess lesen / die sie auß dem
Fegfeuer erlösen thut.

14. Item Leo der Zehende / hat den Religiosen dieses Or-
dens Minimorum verlyhen / daß / wann sie drey Messen für ihre
verstorbene Blutsfreund / bis in den dritten Grad / auff einen Al-
tar / so ihnen von ihrem Obristen assignirt wirdt / daß sie solche
Seel so wol können auß dem Fegfeuer erlösen / als wann sie zu Rom
auff St. Gregori / oder St. Sebastians Altar gelesen hätten.

Inhalt

Des Ablass / welcher allen vnd jeden Christglaubigen
in den Kirchen des Ordens des heiligen Francisci von Paula,
von unterschiedlichen Pabsten verlyhen / auch von Urbans
dem Achten ist bestättiget worden. Kan auch für die
Abgestorbene erlange werden.

Lustlich / gewinnen alle vnd jede / Mann vnd Weibspen-
sonen / welche Gottsförchtig ihre Sünd bereuen / beichten
vnd büßen / des Fronleichnambs vnsern HERN IESU
Christi sich theilhaftig machen / vnd an einem auß allen Sonntag-
en in der Fasten ein Kirchen des heiligen Ordens Minimorum S.
Francisci von Paula, von der ersten Vesper-Zeit an / bis auff des
folgenden Tags Sonnen Niedergang andächtig besuchen / vnd
allda drey Vatter vnser / vnd so vil Ave Maria / zu Ehren der H.
Dreyfaltigkeit werden sprechen / vollkommner Ablass / vnd Verze-
hung aller ihrer Sünden.

2. Alle / die von Mitfasten an / bis auff den weissen Sonn-
tag inclusivè besuchen werden eine auß obbesagten Kirchen / vnd
drey Vatter vnser vnd Ave Maria sprechen werden / so ofte sie sol-
ches thun / gewinnen sie allzeit die Indulgenz / welche zu Rom ver-
lyhen werden / denen die vnser liebe Frau (S. Mariae de populo ge-
nannt) besuchen / welche groß / vnd vollkommen seyndt.